

Umberg Franz Joseph

von Flums (SG)

- 1806 14. Dezember: geboren in Flums
- 1821–1823 Gymnasium (2. und 3. Klasse) in Feldkirch (Vorarlberg)¹ und
1823– an der Katholischen Kantonsschule in St. Gallen
– 1831 Theologiestudium in Luzern und
1831–1832 am Priesterseminar St. Georgen in St. Gallen
Diözesanpriester des Bistums St. Gallen²
- 1832 Priesterweihe in St. Gallen
- 1832– **Lehrer in St. Gallen**
an der Katholischen Kantonsschule
– 1836 **Lehrer in Frauenfeld (TG)**
an der Kantonsschule
- 1836–1840 **Kaplan in Flums (SG)**
- 1840–1848 **Pfarrer in Flums**
1847: während des Sonderbundskrieges (3.–29. November): Inhaftierung
und bis Februar 1848 Untersuchungshaft in St. Gallen
1848: Absetzung durch die Regierung des Kantons St. Gallen
1850: Resignation auf die Pfarrei
- 1849–1851 **Frühmesser (Vikar) in Balzers**
1849, im April: erste Erwähnung im Taufbuch
- 1851–1854 **Pfarrer in St. Margrethen (SG)**
- 1854–1860 **Pfarrer in Eggersriet (SG)**
- 1860–1886 **Pfarrer in Bernhardzell (SG)**
- 1886 16. April: gestorben in Bernhardzell

Regionaler Dienst

- 1847–1886 **Nichtresidierender Domherr des Bistums St. Gallen**

Lebenslauf: Schöb: Series Sacerdotum. – SKZ 1886, Nr. 18, S. 143f.

¹ Sommerauer: *Matricula. 1821/125 und 1822/91.*

² 1823–1847 war es das Doppelbistum Chur-St. Gallen.